

DO Cygni ($21^h 54^m 43^s + 52^\circ 5'5$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung und Helligkeiten der Vergleichsterne von Hoffmeister (Sonn Mitt 12).

Entdeckt 1927 von Hoffmeister auf Sonneberger Platten als veränderlich von $11^m - 11^m.5$. Algoltypus. Hoffmeister hat den Stern auch visuell beobachtet, 13 Minima bestimmt und die vorläufigen Elemente abgeleitet: Min. = $2424786.34 + 1^d.70995 \cdot E$.

LITERATUR: Hoffmeister, Anzeige der Entdeckung [AN 5518]. — 58 Beob. Elemente [AN 5553]. — 211 Beob.* [Sonn Mitt 20]. — Parenago, 19 Beob.* [NNVS 45].

DP Cygni ($21^h 56^m 48^s + 52^\circ 48'5$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung und Helligkeiten der Vergleichsterne von Hoffmeister (Sonn Mitt 12).

Entdeckt 1927 von Hoffmeister auf Sonneberger Platten als veränderlich von $12^m - 13^m$. Algoltypus. Vorläufige Elemente: Min. = $2424710.52 + 4^d.61 \cdot E$. Ein flaches Nebenminimum ist angedeutet.

LITERATUR: Hoffmeister, Anzeige der Entdeckung [AN 5518]. — 58 Beob. Elemente [AN 5553].

DQ Cygni ($21^h 58^m 44^s + 54^\circ 14'1$). Nicht in BD.

[BD + $54^\circ 26'72 \text{ sp } 0'3$.]

Karte der Umgebung und Helligkeiten der Vergleichsterne von Hoffmeister (Sonn Mitt 12).

Entdeckt 1927 von Hoffmeister auf Sonneberger Platten als veränderlich von $12^m.1 - 14^m$. Vorläufige Elemente, abgeleitet aus 2 Maxima: Max. = $2424790 + 360^d \cdot E$. Vielleicht ist die Periode zu halbieren. Die Maxima sind sehr spitz.

LITERATUR: Hoffmeister, Anzeige der Entdeckung [AN 5528]. — 23 Beob. Elemente [AN 5553]. — Parenago, 19 Beob.* [NNVS 45].

DR Cygni ($20^h 39^m 53^s + 37^\circ 47'$). Nicht in BD.

Entdeckt 1928 von Ceraski auf Moskauer Platten als veränderlich von $10\frac{1}{2}^m - 13\frac{1}{2}^m$. Aus 36 Aufnahmen 1895–1911 schloß Nabokov auf eine Periode von etwa $10\frac{1}{2}$ Monaten. In der Tat werden 5 von Esch beobachtete Maxima sehr befriedigend durch die Elemente dargestellt: Max. = $2425967 + 319^d \cdot E$. Im Maximum erreicht der Stern die Größe $8^m.3$ (vis.), der Anstieg geht sehr schnell vor sich. Spektrum nach Cannon M3e.

LITERATUR: Blažko, Anzeige der Entdeckung durch Ceraski [AN 5571, korr. 5657]. — Esch, 1 Max. [BZ 12.46]. — 4 Max.: 2426280, 6610, 6930, 7557 [Briefl. Mitt.]. — 57 Beob.* [VJS 70.265]. — Seliwanow, 6 Beob.* [NNVS 12]. — Cannon, Spektrum [HB 897].

DS Cygni ($20^h 46^m 54^s + 45^\circ 2'6$). Nicht in BD.

Der Stern wurde 1919 von Espin als wahrscheinlich veränderlich bezeichnet. Die Farbe ist sehr rot, das Spektrum nach Sanford Nb. Die Veränderlichkeit zeigte sich auch bei einer Vergleichung von Wolfsehen mit Barnardschen Platten. Bestätigt wurde der Lichtwechsel 1928 von Barrett auf Platten des Radcliffe Observatory, die Helligkeitsschwankungen von $12^m.9 - 14^m.5$ ergaben.

LITERATUR: Espin, Anzeige der Entdeckung [MN 79.150; AN 4993]. — Knox-Shaw, 5 Beob. von Barrett [AN 5558; 6059]. — Sanford, Spektrum. Radialgeschwindigkeit [ApJ 82.211].

DT Cygni ($21^h 2^m 18^s + 30^\circ 47'0$) = BD + $30^\circ 43'18$ ($5^m.6$) = AG Lei 8712 = Boss 5432 ($6^m.0$) = PD 12125 ($5^m.98$) = HR 8084 ($5^m.86$) = HD 201078 (F5).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Huffer (Washb Publ 15.132), Kukarkin (NNVS 8-9), Mustel (NNVS 46), Semejkin (Charkow Publ 2.14) und Kanda (Mem Astr Soc Jap 1932). — Bild der Lichtkurve von Huffer (Washb Publ 15.132), Mustel (NNVS 46) und Kanda (Mem Astr Soc Jap 1932).